

Beilage zu Nr. 159 des Hallischen Tageblatts.

Sonntag den 10. Juli 1864.

Bekanntmachungen.

In meiner **Musikschule** beginnen den 16. Juli zwei neue Curse im Pianofortespiel und zugleich im Gesang, der eine für Schüler, und der andere für Schülerinnen von 8 bis 16 Jahren, und ist das monatliche Honorar 20 *Sgr.*; auch gebe ich Einzelnen Unterricht im Pianofortespielen: Damen und Herren, so wie Schülern und Schülerinnen. Anmeldungen nehme ich jeden Tag von 2 bis 3 Uhr — alter Markt Nr. 34, 1 Treppe — entgegen. **Trebiger.**

Einen Wäschkoffer verkauft Fleischergasse Nr. 19.

Ein **Grundstück** (bebaut oder un bebaut) mit **Garten** innerhalb der Stadt im Preise von 2—4000 *Rth.* wird zu **kaufen** gesucht. Adressen unter L. B. in der Expedition d. Bl. abzugeben.

Nr. 4. Pfänder!!!! Nr. 4.
werden verlegt und eingelöst.

Das concessionierte Pfandbesorger-Geschäft von **Krause**, gr. Schloßgasse Nr. 4.

Mein Victualien-Geschäft ist nicht mehr gr. Märkerstraße 23, sondern **Fl. Klausstraße 5.**

Döllniger Gohse, Broihan und Braumbier, alles besser Qualität. **August Seider**, Fl. Klausstr. 5.

Die **Speisewirtschaft** gr. Sandberg 14 empfiehlt täglich einen **guten Mittagstisch** in und außer dem Hause, sowie alle Abend **Beefsteack** und **Bratwurst mit Schmorkartoffeln**, **Salat** und **Compot**, à Portion 2½ *Sgr.*, und verschiedene andere Speisen.

Fr. Napsilber, gr. Sandberg Nr. 14.

W. Seydewitz,

Ziegel- und Schieferdeckermeister,

erlaubt sich allen geehrten Bauherren zu Leistungen von Ziegel- und Schieferarbeiten unter Garantie bestens zu empfehlen.

Wohnung ist **Schülershof Nr. 4.**

Bestellungen auf Gräber mit kleinen Steinchen und Sedum-Pflanzen dazwischen werden angenommen und billig gefertigt von

F. Schirm, große Braubausgasse Nr. 18.

Kleidungsstücke werden schnell gereinigt, auch in u. außer dem Hause angef. u. repar. Mittelwache 1.

1500 Rth. werden zum 1. October d. Js. als erste Hypothek zu leihen gesucht. Zu erfragen Geißestraße Nr. 64, 2 Tr.

Meinen werthen Kunden zur Nachricht, daß ich am heutigen Tage meine Restauration aus dem Hansack Nr. 3 nach der **Zapfenstraße Nr. 20** verlegt habe. Sonntag früh, den 10. Juli **Speckkuchen.** **C. Madestock.**

TS Fabrik-Factor-Posten. Ein gebild. stch. Mann, wenn auch nicht ger. Kaufm., aber im Stande einf. Buch- u. Kassensühr. zu übern., findet dauernd. Engag. bei e. Fabrikgesch. Die Stellung ist m. 500 *Rth.* fest. Geh., außerd. m. Tantième verb., u. wird später gern Zulage bew. Näh. Ausk. durch **M. Götsch & Co.** in Berlin, Zimmerstr. 48 a.

15—20 Tagelöhner werden gegen guten Lohn sofort gesucht von

L. Sildebrand, Böllberger Mühle.

2 kräftige Arbeiter finden Beschäftigung Magdeburger Chaussee Nr. 10 c.

Ein Glaser- oder Tischlergesell findet bei gutem Lohn dauernde Beschäftigung. Das Nähere gr. Wallstraße Nr. 24.

Mädchen, im Nähen und Schnüren geübt, finden Beschäftigung Schülershof Nr. 6, 2 Tr.

2 ordentliche Knechte sucht sofort **F. Taatz.**

Ein alleinstehender ordentlicher Schuhmacher findet dauernde Beschäftigung Trödel Nr. 5.

Ein Malergehülfe findet Arbeit bei **F. Seeliger**, Maler.

Mädchen, welche das Schneidern erlernen wollen, werden angenommen Spige 29. **F. Carl.**

Mädchen, die im Mäntelnähen geübt sind, werden gesucht kleine Rittergasse Nr. 2, 2 Treppen.

Geübte Nähmädchen werden gesucht große Steinstraße Nr. 73, 3 Treppen.

Ein **gewandtes Küchenmädchen** erhält sofort Stellung **Schülershof 21**, 2 Tr.

Geschäfts-Verlegung.

Mit dem heutigen Tage verlegte meine Rossflächtereier in mein erkaufte
Grundstück

 am Morikthor Nr. 6. 

Es wird mein ferneres Bestreben sein, immer vorzüglich gute Waare zu billigem
Preise zu liefern und bitte ich, mich in meinem Laden recht zahlreich zu beehren.

Halle, den 9. Juli 1864.

Fr. Thurm.

Ein Flügel ist für 70 *R.* zu verkaufen
Berggasse Nr. 3, 2 Treppen.

Neue Ameiseneier empfiehlt
C. S. Nifel, Markt Nr. 18.

Eine halbe Klafter gutes **Buchenholz** ist billig
zu verkaufen Martinsgasse Nr. 12.

Ein ganz unbemittelter stud. theol. et phil.,
der im Unterrichten geübt ist, wünscht unter billi-
gen Bedingungen zu Michaelis einen Hauslehrer-
posten zu übernehmen. Auskunft ertheilt die Expe-
dition d. Blattes.

Ich suche einen ordentlichen Burschen als Lehr-
ling **Aug. Pabst, Schuhmachermeister.**

Köchinnen, Kammerjungfern, Hausmädchen, Kut-
scher, Hausknechte und Kellnerburschen erhalten zum
1. August, sowie zum 1. October sehr gute Stellen
durch Frau **Sartmann, gr. Schlamm Nr. 10.**

Ammen, Köchinnen, Haus- und Kindermädchen
sucht Frau **Schneil, kleine Ulrichsstraße Nr. 8.**

Ein Stubenmädchen, mit guten **Attesten**
versehen, die im Waschen und Plätten geübt ist,
findet sogleich oder zum 1. August einen guten
Dienst. Näheres große Steinstraße 13 im Laden.

Ein Mädchen, das nähen und etwas kochen
kann und von auswärts ist, findet Dienst
Leipzigerstraße Nr. 110, 2 Treppen.

Einer Verkäuferin könnte ich für ein solides
Ladengeschäft nach persönlicher Vorstellung Stellung
nachweisen. **J. G. Fiedler, fl. Steinstraße.**

Ein Kindermädchen für den Vormittag wird ge-
sucht. **C. Sohn, große Steinstraße Nr. 73.**

Eine **Demoiselle** wird zum sofortigen Antritt
gesucht Leipzigerstraße Nr. 3, Pelzwaarengeschäft.

Ein Mädchen, das mit Kindern umzugehen weiß,
wird sogleich gesucht Rannische Straße Nr. 22.

Eine Glucke mit 9 Küchlein verk. Breitenstraße 21.

Eine Wohnung zu 25 *R.* verm. Breitenstraße 21.

Geschäftslocal - Gesuch
zum 1. Januar 1865.

Comptoir, Lagerräume, Stallung und Wagen-
remise. Offerten unter B.#B. in der Exped. d. Bl.

Eine einzelne Dame auf dem Lande sucht ein
ehrliches und ordentliches Mädchen für Alles zum
15. Juli. Das Nähere in der
Breitenstraße Nr. 7, in den Morgenstunden.

Eine reinliche Mitbewohnerin, oder auch Mann,
wird gesucht Unterberg Nr. 19.

Von einem ruhigen Miether wird 1 Stube mit
oder ohne Kammer im Preise von 18—24 *R.* in
der Nähe des Neumarktes den 1. October zu be-
ziehen gesucht. Näheres zu erfragen bei dem Fuhr-
mann Herrn **Fr. Henze, Weidenplan Nr. 10.**

Rathhausgasse Nr. 8 ist die Bel-Étage,
3 Stuben, 3 Kammern, Küche, Entrée und Zube-
hör für 1. October zu vermieten.

Ein Laden zu vermieten Schmeerstraße 7.

Stube und Kammer an einzelne Leute
lange Gasse Nr. 28.

Eine herrschaftliche Wohnung, 3 Stuben nebst
allem Zubehör, ist zu vermieten und den 1. Octo-
ber zu beziehen gr. Ulrichsstraße Nr. 7.

Eine freundlich möblirte Wohnung (hohes Par-
terre), bestehend aus 2 Stuben und Kammer nebst
Gartenpromenade, ist sofort an 1 oder 2 Herren
zu vermieten; auch könnte dasselbe seiner gesunden
Lage wegen als Sommerlogis benutzt werden. Nä-
heres Merseburger Chaussee Nr. 5.

Neben meinem bisherigen Geschäft in der gr. Ulrichsstraße Nr. 34 habe ich zur Bequemlichkeit meiner Kunden und des geehrten Publikums noch gr. Klausstraße Nr. 40 eine Werkstatt zur Anfertigung und Reparatur aller Gold- und Silbersachen errichtet und bitte mich auch hier recht zahlreich mit Aufträgen zu beehren.
J. Butze, Juwelier, Gold- und Silberarbeiter.



Ein herrschaftliches Logis, auf Verlangen mit Pferde-
 stall, ist zu vermieten
 gr. Ulrichsstraße Nr. 24.

Eine Wohnung, 2 Stuben, 2 Kammern, Entrée, Küche, Keller, Pferdestall, Heuboden, verbunden mit Gartenpromenade, ist zu vermieten
 Geißeßstraße Nr. 45.

Zu vermieten und 1. October c. a. zu beziehen ein hübsches Dach-Logis, best. aus 4 heizbaren Piecen nebst Zubehör, passend für einen Beamten oder eine kinderlose Familie. Näheres unter B. 300 in der Exped. d. Bl.

Ein Sommer-Logis vom 1. August, oder vom 1. October für immer zu vermieten auf der
 Fasanerie an der Haide.

Stube, Kammer, Küche nebst Zubehör, desgl. 1 St., 2 K. u. Zubehör, sind an kinderlose Leute zu vermieten
 große Schloßgasse Nr. 4.

Zwei Stuben nebst Zubehör zu vermieten
 Leipzigerstraße Nr. 3.

Veränderungshalber ist noch ein Logis für 20 \mathcal{R} . an ein Paar stille Leute zu verm. Leipzigerstraße 7.

Ein sehr freundl., gut möbl. Zimmer zu verm., gleich oder später zu bez. alter Markt 34, 3 \mathcal{R} .

Stube, Kammer u. Küche an anständige Leute zu vermieten
 gr. Wallstraße Nr. 27, 1 \mathcal{R} .

Ein Logis, 2 Stuben, Kammern u. Küche, ist an kinderlose Leute zu vermieten Leipzigerstr. 25.

Mädchen finden Arbeit in der Wattenfabrik bei
G. Hoffmann, Leipzigerstraße Nr. 25.

Zwei freundliche Wohnungen zum 1. October zu vermieten
 gr. Wallstraße Nr. 18.

Logis für 60 \mathcal{R} . zu vermieten Kann. Straße 23.

1 Stube, 1 K. und Kochgelegenheit an eine einzelne Person, 20 \mathcal{R} . zu verm. Kann. Str. 11.

Für 1 - 2 Herren ist ein möblirtes Parterrelogis vom 1. August er. ab zu vermieten
 alte Promenade Nr. 20.

Ein geschickter, ordentlicher **Gartenarbeiter** findet dauernde Beschäftigung, Sommer und Winter, im
 K. botanischen Garten.

Ein kräftiges Mädchen wird zur Aufwartung gesucht von
Rümpfer, am Markt Nr. 1.

Ein Logis für 60 \mathcal{R} . zu vermieten
 Herrenstraße Nr. 14.

Eine bequem eingerichtete **Parterre-Wohnung** ist zu vermieten Leipzigerstraße Nr. 37.

Eine Bel-Stage ist im Ganzen oder getheilt zu vermieten und zum 1. October zu beziehen im
Nachweisungs-Bureau, alter Markt Nr. 3.

2 Logis, jedes von 2 - 3 Stuben nebst allem Zubehör, sind von jetzt ab zu verm. Wallstr. 32.

Auch wird daselbst ein Bursche rechtlicher Eltern in die Lehre gesucht. **Nabenalt**, Tischlerstr.

Eine möblirte Stube und Kammer an 1 oder 2 Herren sogleich oder zum 1. August zu vermieten
 Steinweg Nr. 41, 1 \mathcal{R} . hoch.

Eine freundliche Stube an eine anständ. Person sogleich oder den 1. October zu bez. Trödel 20.

Schlafstellen offen Kubgasse Nr. 3, 1 \mathcal{R} .

Ein e. D. Hund zu verkaufen Kubgasse 3, 1 \mathcal{R} .

Eine Mitbewohnerin sucht Kubgasse Nr. 3, 1 \mathcal{R} .

Eine kl. Stube abzulassen Kubgasse Nr. 3, 1 \mathcal{R} .

Anst. Schlafstellen offen gr. Klausstraße 13, i. Hofe.

Schlafstelle mit Stube an der Halle Nr. 12.

Schlafstellen mit Kost kl. Schlamm Nr. 10.

Anständige Schlafstellen Zapfenstraße Nr. 9.

Schlafstelle offen gr. Wallstraße Nr. 18, 1 \mathcal{R} .

Anständige Schlafstellen Mühlgasse Nr. 2, 1 \mathcal{R} .

Schlafstellen offen kleine Rittergasse Nr. 2, 2 \mathcal{R} .

Ein halbhoher Zeugschub ist verloren. Abzugeben
 Schülershof Nr. 1.

Großer Ausverkauf von Möbel-, Spiegel-, Polster- und Marmor-Waaren.

Wegen Neubau meines Hauses, gr. Märkerstraße Nr. 24, bin ich genöthigt mein bedeutendes Lager von Möbeln in mahagoni, nußbaum, eichen, birken und weichen Hölzern auszuverkaufen und sollen selbige zum **Kostenpreise** abgegeben werden.

Carl Bettenborn.



Dampfschiff Fortuna.



Sonntag, Montag, Dienstag, Mittwoch u. Donnerstag bei günstigem Wetter **Lust-**fahrt nach der **Rabeninsel**. Abfahrt vom **Paradies** von 3—9 Uhr pünktlich.

Am Freitag früh sind von der Moritzbrücke bis auf den Markt 4 Papier-Thaler verloren gegangen. Gegen Belohnung abzug. in der Exped. d. Bl.

Einen schwarzen Regenschirm in der gr. Klausstraße verloren. Abzugeben gegen gute Belohnung in der **Lippert'schen** Buchhandl., alter Markt 3.

Bad Wittekind.

Die Feier des Brunnensfestes findet **Montag den 11. Juli** statt.

Anfang 5 Uhr.

G. John.

Felsthalliedertafel.

Sonntag den 10. d. Mts. findet unser Ball im Saale des **Kühlenbrunnen** statt. Anfang 7 $\frac{1}{2}$ Uhr. Karten sind beim Kaufmann Herrn **Fiedler** zu haben.

Der Vorstand.

Restauration zur „gold. Egge.“

Heute Sonntag von 4 Uhr an **Garten-Concert**. Abends **Zapfenstreich** und **Feuerwerk**. Hierzu ladet freundlichst ein

das **Musikchor von Heinicke.**

NB. Bier ausgezeichnet, a Seidel 1 *Sgr.* 3 *S.*

N. Keilhack.

Armina. Sonntag den 10. Nachmittags 3 Uhr **Generalversammlung** auf dem **Kühlenbrunnen**. **Der Vorstand.**

Urania.

Sonntag den 10. d. Mts. (bei günstiger Witterung) **Wassersahrt** nach der **Rabeninsel**, verbunden mit **Tanzkränzchen**. Einsteigeplatz: an der **Moritzbrücke**, Abfahrt Punkt 3 Uhr. Hierzu ladet **Freunde und Gönner** ein

der Vorstand.

Verloren

am Donnerstag Abend ein Ring, eine silberne Cylinderruhr, eine silberne Brille und ein Hut. Dem Wiederbringer eine anst. Belohn. fl. Schlamm 5. Vor Ankauf wird gewarnt.

Astrea.

Sonntag den 10. Juli Kränzchen im Lokal zum **Hafen**. **Der Vorstand.**

Iphigenia.

Unser Kränzchen findet Sonntag den 10. Juli im „**Englischen Hofe**“ statt. **Der Vorstand.**

Fidelitas. Sonntag den 10. Juli Abends 8 Uhr Kränzchen im „**Bürgergarten**.“ **Der Vorstand.**

Bürgergarten.

Täglich frisch: **Barth'sches Felsenkeller-Lagerbier** a Seidel 1 $\frac{1}{2}$ *Sgr.* auf Eis. **Treibnitzer Gose** a 1 $\frac{1}{2}$ *Sgr.* Abends **neue Kartoffeln u. Sering**. **Kirsch- u. Kaffeeuchen.**

Sonntag früh $\frac{1}{8}$ Uhr **Speck- und Heidelbeeruchen** in

Krahl's Restauration,
Schmeerstraße Nr. 19.

Die verabredete **Wassersahrt** nach der **Rabeninsel** und **Tanzkränzchen** findet Sonntag den 10. d. Mts. bei Herrn **Kurzhaas** statt. Einsteigeplatz **Herrn Sonnemann vis-à-vis**. **Der Vorstand.**

Eremitage.

Sonntag von 4 Uhr **Tanzvergnügen** bei **G. Freyer.**

Rabeninsel bei **Kuhblank.**

Täglich **neue Kartoffeln und Sering.**